



ÖSTERREICHISCHE KULTURVEREINIGUNG

MOZART-SAAL DES KONZERTHAUSES

Montag, den 24. November 1952, 19.30 Uhr

U R L E S U N G

PILATUS

Ein Stück um eine Weltwende

von

FRANZ THEODOR CSOKOR

Einführende Worte:

Franz Theodor Csokor

Preis des Programmes S 1.40

Personen der Handlung:

Pontius Pilatus, Statthalter von Judäa	Ewald Balser
Claudia Procula, Gattin des Pilatus ...	Alma Seidler
Der reiche Jüngling	Erich Auer
Longinus, Hauptmann der dreizehnten Legion.....	Fred Hennings
Felix, Prätor	Otto Kerry
Der Apostel Matthäus.....	Karl Eidlitz
Der Apostel Simon der Zelot	Otto Kerry
Der Apostel Johannes.....	Heinrich Schweiger
Der Apostel Petrus	Ferdinand Onno
Der Apostel Thomas der Zweifler	Fred Hennings
Judas aus Kariot	Alexander Trojan
Barrabas	Stefan Skodler
Altpriester Annas.....	Julius Karsten
Herodes der Vierfürst	Albin Skoda
Josef von Arimathäa	Ferdinand Onno
Jünger, Legionäre, Mimen, Gerichtsdienner, Bandenkämpfer	

Zeit: Vor dem Passah(Oster)-Fest des Jahres 33 nach Christi Geburt.

Ort: Vor und in Jerusalem. Das erste Bild spielt im Landhaus des Pilatus, das zweite in einer katakombenartigen Höhle des Ölberges, das dritte in der Gerichtshalle des Pilatus, das vierte in der Kerkerzelle des Barrabas und das fünfte wieder im Landhaus des Pilatus.

Leitung: Karl Eidlitz